

Dich zu hassen ist unmöglich Kapitel3

Von Yvonne

Dunkle Seiten der Winkelgasse

Harry Potter - Severus Snape Slash

Dich zu hassen, ist unmöglich!

Kapitel 3: Dunkle Seiten der Winkelgasse

Am nächsten Morgen gingen Harry und Snape durch die Winkelgasse um Harrys Sachen einzukaufen. Harry war schweigsam und Snape redete ohnehin nie viel. Beide dachten über die vergangene Nacht nach. Snape fragte sich, wie schon die gesamte Nacht, was er da eigentlich getan hatte und wie seine Gefühle für den Jungen neben ihm aussahen. Harry währenddessen beschloss die ganze Sache erst einmal zu ignorieren, das Benehmen seines Lehrers und seine eigenen wirren Gefühle.

Harry sah auf seine Hogwarts-Einkaufsliste. Sie waren nun schon den halben Tag unterwegs, hatten zwischendurch etwas gegessen und sogar einen Abstecher ins Muggel-London gemacht, um Harry neue Klamotten zu kaufen. Harry wurde leicht rot, wenn er daran dachte, dass er mit SNAPE Klamotten kaufen war. Vorsichtig schielte er an sich hinunter. Er trug eine enge schwarze Hose und ein dunkelgrünes Hemd. Seine Röte nahm zu, als er an den Blick dachte, mit dem Snape ihn angesehen hatte, als er aus der Umkleidekabine gekommen war. Wie er ihn angestarrt hatte und...

"Was noch?"

"Wie was noch? Außer dass Sie mich angestarrt haben, oder was..." Harry wurde immer leiser und verstummte schließlich. Mit inzwischen hoch rotem Kopf blieb er stehen und senkte den Blick zum Boden. Snape blieb gegenüber von ihm stehen. Amüsiert und Neugierig sah er den Jungen vor sich an.

"10 Galleonen für deine Gedanken, Potter!" sagte er leise und trat dicht zu Harry.

"Öhm, ich.." Harry presste die Lippen aufeinander und schloss krampfhaft die Augen. Er wünschte sich, Voldemort würde auf der Stelle erscheinen und ihn umbringen! Aber wie das mit dem Dunklen Lord nun mal so war, erschien er zwar, aber nur dann, wenn man ihn nicht brauchte!

"Ich.., was haben sie gesagt?" versuchte Harry sich rauszureden und gleichzeitig von seinen Gedanken abzulenken. Immer noch rot im Gesicht sah er hoch in Snapes schwarze Augen.

Snape grinste gefährlich. Harry bemerkte dies und schluckte hart.

"Ich habe gefragt, was noch auf deiner Liste steht! Aber du warst ja anscheinend mit etwas spannenderem beschäftigt!"

Harry gab einen undefinierbaren Laut von sich und lief erneut so rot an, dass selbst eine Tomate daneben blass ausgesehen hätte!

>> Oh Gott, ich war so in Gedanken, dass ich gar nicht gemerkt habe, dass er die Liste meinte! Und ich Vollidiot hab es auch noch Laut ausgesprochen!<<

Schnell sah er noch mal auf die Liste.

"Mir fehlen noch Zauberstabputzmittel und Sie! ÄH, also die Sachen für ihren Unterricht!" stotterte Harry. Snape zog nur die Augenbrauen hoch und sah den Jungen ruhig an. Es gefiel ihm, den Jungen so aus der Fassung zu bringen und zu verunsichern!

"Gut, ich werde deine Zaubertrankzutaten besorgen, ich weiß ja am besten, was du brauchst! Geh du zu dem Lade für Putzzeug aller Art am hinteren Ende der Winkelgasse. Wir treffen uns dann dort!" meinte er dann.

Harry nickte, während seine Röte langsam wieder zu rosa wurde und verschwand dann in der Menge in Richtung hinterem Ende.

Severus sah ihm kurz nach, schüttelte dann den Kopf und machte sich selbst auf den Weg.

Harry bahnte sich mühsam seinen Weg durch die Massen der Leute. Stur verdrängte er jeden Gedanken an seinen Lehrer und Alles was mit ihm zu tun hatte. Doch so ganz klappte das nicht und erst recht nicht annähernd so gut, wie Harry es gerne gehabt hätte. Immer wieder rissen Gedanken an Severus oder die letzte Nacht seine gerade errichteten Mauern nieder. So in Gedanken versunken bemerkte er nicht, dass er sich dem hinteren Ende schnell näherte und auch nicht, dass es um ihm herum immer leerer wurde. Das war auch kein Wunder, denn schließlich mündete das hintere Ende der Winkelgasse mit ihrem Dunklen Gegenstück, der Nokturngasse.

Harry fragte sich gerade, wie er dass alles Ron und Hermine erklären sollte, wenn die Schule wieder angefangen hatte, als er hart mit Jemandem zusammenstieß. Er prallte zurück und fand sich auf dem Boden sitzend wieder. Sein gesamter Rücken und seine Hände, mit denen er versucht hatte, sich abzustützen, schmerzten stark. Harry sah auf, um zu sehen, gegen Wen er eigentlich gelaufen war - und erstarrte.

Vor ihm - in ihre schwarzen Mäntel gehüllt, das Gesicht durch Tücher und Kapuze gut verborgen - standen zwei Todesser!

Erschrocken schnappte Harry nach Luft! Todesser, hier in der Winkelgasse! Am heiligten Tag! Severus Worte schossen ihm durch den Kopf. >>Die Zeiten sind gefährlich, Potter! Noch ist Voldemort nicht wieder in Aktion getreten, aber seine Todesser machen die Städte unsicher. Einige haben sich sogar schon öffentlich hier in der Winkelgasse zuerkennen gegeben.<<

Aber all das konnte Harry im Moment eigentlich egal sein! Denn schließlich standen zwei dieser Todesser hier vor ihm!

"Was haben wir den da? Wenn das nicht unser kleines Wunderkind, Harry Potter ist!" sagte der eine mit schräger Stimme.

"Da wird sich unser Herr aber freuen, wenn wir ihm so ein schönes Geschenk mitbringen!" meinte der andere und lachte kalt.

Leicht zitternd vor Angst und Überraschung griff Harry in seine Hosentasche nach seinem Zauberstab. Aber da war er nicht! Dann erinnerte sich Harry. Sein Zauberstab war in der Einkaufsstüte und die hatte Severus bei sich!

Panisch sah er hoch in die Gesichter der Todeser. Hinter den schwarzen Masken konnte er das siegessichere, dreckige Grinsen beinahe sehen.

SORRY! Tut mir leid, das ich jetzt aufhöre und auch sorry, wegen der Rechtschreibfehler. In den letzten beiden Teilen waren ja ne ganze Menge drin! Das

kommt vom schnellen Tippen! (Ok, nur Ausreden>g<)

Ich bin leider noch nicht weiter (scheiss Schule, warum müssen eigentlich die Lehrer immer alle gleichzeitig Arbeit schreiben??) und um ehrlich zu sein, muss ich erst mal überlegen, wie es überhaupt weiter geht>G<

Na ja, ich rede immer zu viel! Aber über Kommis jeder Art würde ich mich sehr freuen! Wie üblich, ob ich weiterschreiben soll, oder nicht! Das mach ich nämlich nur, wenn ich welche kriege! Sonst könnt ihr ewig warten! Ok, müsst ihr ja so auch immer, aber das ist alles Schuld der Lehrer! ALLE MACHT DEN SCHÜLERN! *lol*

PS: Da ich morgen Geburtstag habe (Juhu, endlich volljährig) und im schönen Hamburg auch noch Schulferien sind, wird es erst mal ca. 2 Wochen dauern, bis das nächste Kapitel rauskommt, Sorry! Vielleicht schaffe ich es noch in den nächsten Tagen ein KURZES Kapitel zu schreiben, damit ihr wisst, wie's weitergeht. Ich werds versuchen!

Cu Yvanne